

Conettix ITS-DX4020-G GPRS/GSM IP-Übertragungsgerät

Kurzanleitung

Vollständige Installations-, Konfigurations- und Prüfanleitungen finden Sie in der Conettix ITS-DX4020-G Installations- und Betriebsanleitung (T/N: F01U133268) auf der mitgelieferten CD-ROM.

Kompatibilität mit der Zentrale				
DS7200V2 Serie	Version 2.10 oder höher			
DS7400XiV4	Version 4.10 oder höher			
FPD-7024	Alle Versionen			
Easy Series	Version 3.0 oder höher			
GV2 Serie	D9412GV2, D7412GV2 und D7212GV2			
GV3 Serie	D9412GV3, D7412GV3, D7212GV3			
GV4 Serie	D9412GV4, D7412GV4, D7212GV4			
ICP-CMS6-CHI				
ICP-CMS8-CHI				



 (\mathbf{H})

BOSCH

Zulassungen		
ANATEL	Nr.: 2113-12-5164	
Australien	A-Tick-zugelassen	
CE	- EN 60950 Sicherheit	
	- EN 50130-4 Elektromagnetische Verträglichkeit	
	- EN 55022 Abgestrahlte und leitungsgebundene Emissionen	
INCERT	Nr.: B-509-0005/d	
Norwegisch	FGI: T-127/09, ATS4, Klasse 3	



Verbinden mit der Zentrale

Verbinden Sie das ITS-DX4020-G wie nachfolgend dargestellt mit der Zentrale.

- Dualer Funkmodus (Kommunikation mit IP über GPRS und Kontakt-ID über GSM): Easy Series .
- IP über GPRS-Modus: alle kompatiblen Zentralen
- PSTN (Kontakt-ID) über GSM: DS7200V2, DS7400XiV4, Easy Series, FPD-7024, GV3 Serie, GV4 Serie, ICP-CMS8-CHI, ICP-CMS6-CHI



HINWEIS: Zum Einrichten eines dualen Funkmodus gehen Sie gemäß der Abbildung "PSTN (Kontakt-ID) über GSM-Modus" vor, verwenden Sie jedoch alle vier Datenbuskabel.



Versorgen Sie das System mit Strom (Wechselspannung und Batterie zur Notstromversorgung).

6 Prüfen der Signalstärke

Prüfen Sie die Signalstärke-LEDs (SS1, SS2 und SS3).

- Wenn die Signalstärke akzeptabel ist, können Sie das ITS-DX4020-G konfigurieren. •
- · Wenn die Signalstärke ungenügend ist, prüfen Sie den Standort auf mögliche Ursachen für Signalstörungen.

HINWEIS: Je nach verwendeter SIM-Karte kann die erste Anmeldung bis zu 3 Minuten dauern. Wenn die Anmeldung der SIM-Karte abgeschlossen ist, leuchten die Signalstärken-LEDs auf.





www.boschsecuritysystems.com

© 2012 Bosch Security Systems, Inc. 2012.10 F01U274446-02 de

Trennen der Stromversorgung

Bevor Sie das ITS-DX4020-G installieren, trennen Sie die Zentrale von der Stromversorgung (Wechselstrom und Batterie zur Notstromversorgung).



Einlegen der SIM-Karte

- 1 Öffnen Sie den SIM-Kartenhalter
- 2. Legen Sie die SIM-Karte in die Kartenführung ein.
- 3. Schließen Sie den SIM-Kartenhalter.







- Befestigungsschrauben am Zentralengehäuse. Verwenden Sie zur Befestigung eins der Standarddreilochmuster des Zentralengehäuses. Entfernen Sie ggf. die drei vorgestanzten Durchführungen.
- 3. Schließen Sie das Antennenkabel am ANTENNA-Schraubanschluss

- 1. Befestigen Sie das ITS-DX4020-G mit den im Lieferumfang enthaltenen
- 2. Befestigen Sie die Magnetantenne an einer metallischen Oberfläche.
- am ITS-DX4020-G an.

3 Befestigen des ITS-DX4020-G



7 Konfigurieren des ITS-DX4020-G

Sie können das ITS-DX4020-G konfigurieren, indem Sie eine Textnachricht von Ihrem Mobiltelefon senden oder die USB-Schnittstelle eines PCs oder Laptops nutzen.

SMS (Textnachricht)-Konfiguration

- 1. Platzieren Sie den im Lieferumfang enthaltenen Drahtbrückenstecker über den CONFIG MODE-Drahtbrückenstifen.
- 2. Verfassen Sie die SMS (in der folgenden Tabelle finden Sie Beispielnachrichten).
- 3. Senden Sie die SMS an die Zielrufnummer, die der SIM-Karte im ITS-DX4020-G zugewiesen ist.
- 4. Prüfen Sie die Diagnose-LEDs am ITS-DX4020-G, um sicherzustellen, dass die SMS ordnungsgemäß eingegangen ist.
- 5. Wenn das ITS-DX4020-G erfolgreich konfiguriert ist, entfernen Sie den Drahtbrückenstecker von den CONFIG MODE-Stiften. Das ITS-DX4020-G wird neu gestartet.



2 Trennen Sie jede Befehlszeile in der SMS entweder durch einen Zeilenvorschub <LF>, einen Zeilenumbruch <CR> bzw. 🖵 ENTER> oder durch ein Semikolon (;).

Jedes dieser Zeichen kann zur Trennung von Befehlszeilen verwendet werden. Die Dokumentation Ihres Mobiltelefons enthält Informationen über verfügbare Zeichen.

	Dualer Funkmodus	IP über GPRS-Modus			PSTN (Kontakt-ID) über GSM-Modus	
ITS-DX4020-G SMS-Einstellungen	Easy Series	DS7200V2/ Easy Series/ ICP-CMS8-CHI/ ICP-CMS6-CHI	D\$7400Xi	FPD-7024	GV2/GV3/GV4 Serie	Für Zentralen, die Kontakt-IDs unterstützen
%1 = SMS starten	%1	%1	%1	%1	%1	%1
1 = Passwort	1=4020G	1=4020G	1=4020G	1=4020G	1=4020G	1=4020G
4 = PIN SIM-Karte (bei Bedarf)						
10 = GPRS APN	10= <ihre apn=""></ihre>	10= <ihre apn=""></ihre>	10= <ihre apn=""></ihre>	10= <ihre apn=""></ihre>	10= <ihre apn=""></ihre>	
11 = GPRS-Benutzername (bei Bedarf)						
12 = GPRS-Passwort (bei Bedarf)						
14 = Busadresse		14=134 (Standard)	14=13	14=250	14=88 (92 für GV3/GV4)	14=0
17 = Kommunikationspfad		17=2	17=2	17=2	17=2	17=3
! = SMS beenden	1	!	1	!	!	!

USB-Konfiguration

Eine vollständige Anleitung zur USB-Konfiguration finden Sie in der Conettix ITS-DX4020-G Installations und Betriebsanleitung auf der mitgelieferten CD-ROM.

- 1. Schließen Sie das ITS-DX4020-G mit einem USB-zu-Mini-USB-Kabel (nicht im Lieferumfang enthalten) an den Ziel-PC oder -Laptop an.
- 2. Laden Sie die Datei ITS-DX4020-G.inf von der mitgelieferten CD-ROM, und installieren Sie sie auf dem Ziel-PC oder -Laptop.
- 3. Schließen Sie auf dem ITS-DX4020-G die CONFIG MODE-Drahtbrückenstifte mit dem im Lieferumfang enthaltenen Drahtbrückenstecker zusammen.
- 4. Starten Sie unter Windows eine Terminal Session (mit HyperTerminal oder Tera Term).
- Konfigurieren Sie in der Terminal Session eine neue virtuelle serielle COM-Schnittstelle (z. B. COM4): Übertragungsrate: 9600; Datenbits: 8; Parität: keine; Stoppbits: 1; Flusssteuerung: keine
- 6. Drücken Sie die Eingabetaste auf der Tastatur. Das USB-Anmeldefenster wird geöffnet.
- 7. Geben Sie das Anmeldepasswort (Standard: 4020G, nur Großbuchstaben) ein, und drücken Sie die Eingabetaste.
- Konfigurieren Sie das ITS-DX4020-G nach Bedarf über das USB-Menü mit der Option 8 (Change Basic Parameters). In der obenstehenden Tabelle sind die Parameter angegeben, die als Minimum eingerichtet werden müssen.
- 9. Wenn die Konfiguration abgeschlossen ist, wählen Sie im USB-Menü Option 6 (Save and Reboot) aus, um alle Änderungen zu speichern und das ITS-DX4020-G neu zu starten.



Von der zentralen Leitstelle erhalten Sie die Ziel-IP-Adresse und die Portnummereinstellungen. Geben Sie die Pollingrateneinstellung an die zentrale Leitstelle weiter.

Prüfen Sie das System, um sicherzustellen, dass es in der ausgewählten Funktionsweise Berichte vom ITS-DX4020-G an die zentrale Leitstelle senden kann.

LED	Funktion			
STATUS	Zeigt den allgemeinen Zustand des Geräts an. EIN: Normalbetrieb. Blinkt: Eine Störfunktion liegt vor. AUS: Das Gerät wird nicht mit Strom versorgt. Wenn die LED DIS-Drahtbrückenstifte anfänglich kurzgeschlossen sind, blinkt die STATUS-LED und verweist auf die Firmwareversion. Danach blinkt die STATUS-LED alle 4 Sekunden einmal auf, um anzuzeigen, dass das ITS-DX4020-G eingeschaltet ist.			
CELL IP	Zeigt den IP-Verbindungsstatus an. EIN: Das ITS-DX4020-G ist über das GPRS-Netzwerk mit der Empfangsmeldezentrale verbunden. Blinkt: Das ITS-DX4020-G ist mit dem GPRS-Netzwerk, aber nicht mit der Empfangsmeldezentrale verbunden. AUS: Das ITS-DX4020-G ist nicht mit dem GPRS-Netzwerk verbunden, oder das Modul ist für die Kontakt-ID über GSM konfiguriert.			
AUDIO ACT	Zeigt den PSTN-Verbindungsstatus an. • EIN: Die PSTN-Verbindung wird verwendet (abgehoben). • AUS: Die PSTN-Verbindung ist frei (aufgelegt).			
SS1, SS2, SS3	Diese LEDs zeigen die Signalstärke der Funkverbindung des ITS-DX4020-G an. Anmeldung beim GSM-Netzwerk: SS1 blinkt, SS2 und SS3 AUS Ungenügend: Alle drei LEDs sind aus; oder SS1 EIN, SS2 und SS3 AUS Grenzwertig: SS1 EIN, SS3 AUS Gut: SS1 und SS2 EIN, SS3 AUS Sehr gut: SS1 und SS2 EIN, SS3 blinkt Ausgezeichnet: alle drei LEDS EIN			
BUS	Zeigt den Datenbusanschlussstatus an. EIN: Zwischen dem ITS-DX4020-G und der Zentrale besteht eine aktive Kommunikation. Blinkt: Das ITS-DX4020-G wird initialisiert, oder es besteht ein Problem mit der Datenbusverbindung mit der Zentrale. AUS: Das ITS-DX4020-G ist nicht für eine Datenübertragung über den Datenbus konfiguriert.			



Technische Daten

Elektrische Daten				
Ruhestrom	Standby: 65 mA Alarm: 200 mA			
Betriebsspannung	12 VDC nominal			
Maximaler Leiterwiderstand für Anschlüsse an die Zentrale	1,6 Ohm			
Maximale Leitungslänge	 ø 0,64 mm: 30,5 m ø 1,02 mm: 61 m 			
Welligkeit/Rauschen	max. 200 mVpp			
PSTN-FSX-Port	Versorgung min. 17 V			
Funk	GSM-Quad-Band-Funk; 850 MHz und 1900 MHz			
Sonstige				
Antenne	Omnidirektionale Magnetfußantenne 2,5 m-Kabel mit SMA-Steckverbinder			
SIM-Karte	3-V-/1,8-V-SIM (gemäß GSM 11.12-Empfehlung)			
USB	Mini-B-Anschluss (Kabel nicht im Lieferumfang enthalten)			

